

12. C. Böttinger: Ueber eine Bildungsweise des Pyrrols.

{Mittheilung aus dem chem. Laborat. der Akademie der Wissensch. zu München.}
(Eingegangen am 3. Januar; verlesen in der Sitzung von Hrn. A. Pinner.)

Nachdem es mir gelungen war, die Brenztraubensäure in einen Abkömmling des Picolins, die Uvitoninsäure umzuwandeln, richtete sich meine Aufmerksamkeit auf die Reaktionsprodukte der Glyoxylsäure und des Ammoniaks. Amidoglyoxylsaurer Ammonium, amidoglyoxylsaurer Calcium, ein Farbstoff¹⁾ und ein Condensationsprodukt des amidoglyoxylsaurer Ammoniums finden sich in meiner Abhandlung „Beitrag zur Kenntniss der Glyoxylsäure“²⁾ beschrieben.

Wird amidoglyoxylsaurer Calcium erhitzt, so entweichen Ammoniak, carbaminsaurer Ammonium und eine Base von den Eigenschaften des Pyrrols. Diese Base gewinnt man aber in reichlicherer Menge, wenn man ein Gemisch von Natronkalk und dem Kalksalz des Condensationsproduktes des amidoglyoxylsaurer Ammoniums der trocknen Destillation unterwirft. Neben wenig Ammoniak und Wasser geht die Base als bräunlich gefärbte, in Wasser unlösliche, in Aether leicht lösliche Flüssigkeit über. Die Base ist sehr flüchtig, ihre ätherische Lösung entwickelt sie beim Erwärmen in so reichlicher Menge, dass ein genäherter, mit Salzsäure befeuchteter Fichtenspahn intensiv geröthet wird. Der Geruch der Base erinnert vielleicht an den des Chloroforms und an den der Pyridinbasen. Die Base löst sich leicht in verdünnter Salzsäure und verdünnter Schwefelsäure, aber diese Lösungen färben sich sofort rothbraun und scheiden beim Erhitzen rothe, harzige Massen aus. Die Base wird von Eisenchlorid, bichromsaurem Kalium, Platinchlorid sofort oxydirt.

Die Schwierigkeit, Glyoxylsäure schnell in grösserer Quantität herzustellen, ist Ursache, dass ich diese unfertige Arbeit veröffentliche.
München, 31. December 1880.

13. B. Brauner und J. I. Watts: Ueber die specifischen Volumina der Oxyde.

(Eingegangen am 24. Decbr. 1880; verlesen in der Sitzung am 10. Januar 1881 von Hrn. A. Pinner.)

Wir geben in dem Folgenden eine Zusammenstellung der specifischen Volumina der höheren Oxyde mit einer Anzahl Sauerstoffatome, die den Gruppen des periodischen Systems entspricht. Aehnliche

¹⁾ Die wässrige Lösung des Farbstoffs besitzt ein Absorptionsspectrum, welches dem des Fuchsin ähnelt.

²⁾ Ann. Chem. Pharm. 198, 218.